

Inhalt

10 Jahre international vergleichende Schulleistungsforschung in der Grundschule. Vertiefende Analysen zu IGLU und TIMSS 2001 bis 2011 11

Heike Wendt, Tobias C. Stubbe, Knut Schwippert und Wilfried Bos

1	Einleitung.....	11
2	Facetten von Bildung.....	12
3	Soziale Herkunft und Frühe Bildung.....	13
4	Professionalisierung von Lehrkräften.....	15
5	Schulische Bedingungsfaktoren für Schülerleistungen.....	16
	Literatur.....	18

Kapitel I

IGLU/TIMSS: International vergleichende Schulleistungs- untersuchungen im Grundschulbereich von 2001 bis 2011 19

Knut Schwippert, Tobias C. Stubbe und Heike Wendt

1	Einleitung.....	19
2	IGLU und TIMSS – zyklisch wiederholte Bestandsaufnahmen zur Bildungsqualität im Grundschulbereich.....	19
3	Designfacetten und methodische Grundlagen.....	21
3.1	Stichprobenziehung.....	21
3.2	Testkonzeption und Erhebungsdesign.....	23
3.3	Signifikanzprüfungen.....	25
3.4	Umgang mit fehlenden Werten.....	26
4	Ziele in nationalen Bildungssystemen.....	27
5	Zentrale Befunde aus IGLU und TIMSS seit 2001 im Überblick.....	28
5.1	Lesen.....	28
5.2	Mathematik und Naturwissenschaften.....	29
6	Ausblick: Kommende Zyklen von TIMSS 2015 und IGLU 2016.....	32
	Literatur.....	33

Kapitel II

Fachspezifische Stärken und Schwächen von Viertklässlerinnen und Viertklässlern in Deutschland im europäischen Vergleich..... 35

Michael Schurig, Heike Wendt, Daniel Kasper und Wilfried Bos

1	Einleitung.....	35
2	Theorie und Forschungsstand.....	36
3	Forschungsfragen.....	39
4	Daten und Methoden.....	40
5	Ergebnisse.....	43
6	Fazit und Ausblick.....	49
	Literatur.....	52

Kapitel III

Soziale Kompetenz von Grundschulkindern in Deutschland55

Kristina Frey, Heike Wendt und Daniel Kasper

1	Einleitung.....	55
2	Theorie und Forschungsstand.....	56
2.1	Ausprägung sozialer Kompetenz bei Grundschulkindern in Deutschland.....	56
2.2	Sozialkompetenzunterschiede nach Geschlecht.....	57
2.3	Sozialkompetenzunterschiede nach sozioökonomischem Hintergrund.....	57
3	Forschungsfragen.....	58
4	Instrumente und Methoden.....	58
4.1	Stichprobe.....	58
4.2	Datenerhebung.....	59
4.3	Untersuchungsvariablen.....	59
4.4	Analysemethoden.....	62
5	Ergebnisse.....	63
6	Zusammenfassung und Diskussion.....	71
	Literatur.....	73

Kapitel IV

Lesegewohnheiten im Trend: Mehrebenen-Mehrgruppenanalysen zur Entwicklung der Einstellung zum Lesen von Viertklässlerinnen und Viertklässlern77

Sonja Nonte und Tobias C. Stubbe

1	Einleitung.....	77
2	Theorie und Forschungsstand.....	78
2.1	Zum Konzept der Einstellung zum Lesen.....	78
2.2	Relevante Prädiktoren der Einstellung zum Lesen.....	78
2.3	Verbreitung der IGLU-Befunde und mögliche Folgen im Bildungssektor.....	79
3	Forschungsfragen.....	80
4	Daten und Methoden.....	81
4.1	Instrumente.....	81
4.2	Methoden.....	82
5	Ergebnisse.....	85
5.1	Analysen zur Güte des Messinstrumentes.....	86
5.2	Latente Mittelwertvergleiche im Mehrgruppenansatz.....	87
5.3	Überprüfung von Einflussfaktoren zur Vorhersage der Einstellung zum Lesen im Mehrebenen-Mehrgruppenansatz.....	88
6	Fazit und Ausblick.....	90
	Literatur.....	92

Kapitel V

Die Bedeutung des Antwortformats bei Lesetestaufgaben für unterschiedliche Schülersubgruppen unter besonderer Berücksichtigung von Fähigkeitsunterschieden97

Franziska Schwabe, Matthias Trendtel, Alexander Robitzsch und Nele McElvany

1	Einleitung.....	97
2	Theorie und Forschungsstand.....	98
2.1	Das Antwortformat.....	98

2.2	Schülersubgruppen, Antwortformate und Modellierungen von Zusammenhängen	100
2.3	Weitere Aufgabenmerkmale	101
3	Forschungsfragen	102
4	Daten und Methoden	103
4.1	Stichprobe und Instrumente.....	103
4.2	Analysestrategie.....	104
5	Ergebnisse	106
6	Fazit und Ausblick	109
	Literatur.....	111

Kapitel VI

Der Einfluss der sozialen Herkunft und des Migrationshintergrundes auf die Lösungswahrscheinlichkeit bei unterschiedlichen mathematischen Aufgabentypen 117

Sarah Piel, Claudia Schuchart und Heike Wendt

1	Einleitung.....	117
2	Theoretischer und empirischer Hintergrund.....	118
3	Zusammenfassung und Forschungsanliegen	121
4	Datensatz und methodisches Vorgehen	122
4.1	Datensatz.....	122
4.2	Abhängige Variablen: Auswahl der Mathematikaufgaben.....	123
4.3	Klassifikation realitätsbezogener und innermathematischer Aufgaben	123
4.4	Unabhängige Variablen.....	125
4.5	Analysen	127
5	Ergebnisse.....	127
5.1	Ergebnisse der Länderanalysen	127
5.2	Vertiefende Ergebnisse für Schülerinnen und Schüler in Deutschland	129
6	Zusammenfassung und Diskussion	130
	Literatur.....	132

Kapitel VII

Familiäre Lernumwelten in Europa – Zusammenhänge formeller und informeller häuslicher Aktivitäten zwischen Eltern und Kindern im Vorschulalter in den Förderdimensionen *Early Literacy* und *Early Numeracy*..... 135

Maïke Hoeft, Heike Wendt und Daniel Kasper

1	Einleitung.....	135
2	Theorie und Forschungsstand	137
2.1	Operationalisierung familiärer (schrift-)sprachlicher und numerischer Lernumwelten	137
2.2	(Schrift-)sprachliche und numerische Lernumwelten und ihre Bedeutung für Schulleistungen.....	138
2.3	Domänenübergreifende familiäre Lernumwelt.....	140
3	Forschungsfragen.....	141
4	Daten und Methoden	142
4.1	Instrumente	143
5	Ergebnisse.....	146
6	Fazit und Ausblick.....	155
	Literatur.....	159

Kapitel VIII

Welche Rolle spielt der Studienschwerpunkt von Sachunterrichtslehrkräften für ihre Selbstwirksamkeit und die Leistungen ihrer Schülerinnen und Schüler? 161

Raphaela Porsch und Heike Wendt

1	Einleitung.....	161
2	Theorie und Forschungsstand.....	162
2.1	Lehrer-Selbstwirksamkeitsüberzeugungen.....	162
2.2	Naturwissenschaftliches Lernen in der Grundschule.....	164
2.3	Kompetenzüberzeugungen fachfremd unterrichtender Lehrkräfte.....	165
3	Forschungsfragen.....	167
4	Daten, Methoden und Instrumentierung.....	168
5	Ergebnisse.....	170
5.1	Schwerpunktwahl im Studium und fachspezifische Selbstwirksamkeitsüberzeugungen von Lehrkräften in der Grundschule.....	170
5.2	Anteil der Grundschülerinnen und -schüler bei Sachunterrichtslehrkräften mit unterschiedlicher Ausprägung ihrer fachspezifischen Selbstwirksamkeitsüberzeugungen.....	171
5.3	Schwerpunktwahl im Studium, fachspezifische Kompetenzüberzeugungen von Lehrkräften und Selbstkonzept von Kindern in der Grundschule.....	172
5.4	Schwerpunktwahl im Studium und Leistungsunterschiede von Schülerinnen und Schülern in Naturwissenschaften.....	173
5.5	Leistungsunterschiede von Schülerinnen und Schülern in Naturwissenschaften unter Kontrolle von Lehrer- und Schülermerkmalen.....	174
5.6	Fortbildungsverhalten von Sachunterrichtslehrkräften.....	177
6	Fazit und Ausblick.....	178
	Literatur.....	180

Kapitel IX

Mathematische Kompetenzen von Lernenden aus SINUS-Grundschulen im Vergleich zu TIMSS 2011 185

Inger Marie Dalehefte, Karen Rieck, Heike Wendt, Daniel Kasper, Olaf Köller und Wilfried Bos

1	Einleitung.....	185
2	Theorie und Forschungsstand.....	186
2.1	Forschungsstand und Professionalisierung in SINUS.....	187
2.2	Forschungsstand zur Wirksamkeit von SINUS.....	189
3	Forschungsfragen.....	190
4	Daten und Methoden.....	190
5	Ergebnisse.....	193
6	Fazit und Ausblick.....	196
	Literatur.....	198

Kapitel X

Schulische Entwicklungsschwerpunkte im Zusammenhang mit regionalen, schulischen und sozialen Kontextfaktoren201

Jennifer Lorenz, Sonja Nonte, Tatjana Klekovkin und Tobias C. Stubbe

1	Einleitung.....	201
2	Theorie und Forschungsstand.....	202
2.1	Schulentwicklungskonzepte.....	203
2.2	Schulische Schwerpunktsetzung und regionale, schulische sowie soziale Kontextfaktoren	203
3	Forschungsfragen.....	205
4	Daten und Methoden	207
4.1	Operationalisierung	207
4.2	Analyseverfahren	209
5	Ergebnisse.....	209
6	Fazit und Ausblick.....	214
	Literatur.....	216

Kapitel XI

Domänenspezifische Kompetenzen und Chancengerechtigkeit im Vergleich von Ganz- und Halbtagsgrundschultypen: Zur Rolle individueller Herkunftsmerkmale und der Komposition der Schülerschaft.....219

Ariane S. Willems, Heike Wendt und Falk Radisch

1	Einleitung.....	219
2	Schuleffektivität und Kompositionseffekte an Ganz- und Halbtagsgrundschulen.....	221
2.1	Schulen als differenzielle Lern- und Entwicklungsmilieus	221
2.2	Kompositionseffekte an Ganz- und Halbtagsgrundschulen	222
2.3	Wirkungen von Ganztagsgrundschulen	224
2.4	Fragestellungen.....	225
3	Methode	226
3.1	Stichprobe und Klassifikation der Schultypen	226
3.2	Instrumente	227
4	Ergebnisse.....	228
5	Zusammenfassung und Schlussfolgerungen.....	233
	Literatur.....	235

Kapitel XII

Schulische Prädiktoren für die Nutzung neuer Technologien im Mathematikunterricht der Primarstufe und Zusammenhänge mit Schülerkompetenzen239

Birgit Eickelmann, Julia Gerick und Wilfried Bos

1	Einleitung.....	239
2	Schulische Bedingungsfaktoren für die Nutzung neuer Technologien im Unterricht und Zusammenhänge mit Schülerleistungen: theoretische Verortung und Einblicke in den Forschungsstand	240
2.1	Nutzung digitaler Medien im Unterricht: Bedingungsfaktoren auf der Inputebene	241

2.2	Bedingungsfaktoren für den Einsatz digitaler Medien im Unterricht auf schulischer Prozessebene	242
2.3	Befunde zu Zusammenhängen zwischen der Nutzung neuer Technologien im Unterricht und Schülerleistungen	244
3	Forschungsfragen.....	245
4	Daten und Methoden	245
4.1	Datengrundlage und methodisches Design	245
4.2	Instrumentierung und deskriptive Statistiken.....	246
5	Ergebnisse der Sekundäranalysen zu TIMSS 2011 – schulische Rahmenbedingungen, Einsatz digitaler Medien im Mathematikunterricht und Mathematikleistung	248
5.1	Häufigkeit des Computereinsatzes im Mathematikunterricht der vierten Jahrgangsstufe	248
5.2	Die Bedeutung schulischer Bedingungsfaktoren für die Computernutzung im Mathematikunterricht am Ende der Grundschulzeit.....	248
5.3	Schulische Bedingungsfaktoren für den Computereinsatz im Mathematikunterricht der Grundschule und Zusammenhänge mit der Mathematikleistung.....	250
6	Fazit und Ausblick.....	251
	Literatur.....	253
	Abbildungsverzeichnis.....	257
	Tabellenverzeichnis.....	258